

EINLADUNG ZUM VORTRAG

»Das könnte Schule machen – Schule ohne Unterricht – ein Erfahrungsbericht«

Datum: Mittwoch, den 7. Oktober 2026 um 19 Uhr
Ort: Megaron des GCE
(Albrecht-Dürer-Straße 2, 95448 Bayreuth)
Referent: Stefan Ruppaner,
ehem. Schulleiter der Alemannenschule
in Wutöschingen (Baden-Württemberg)

Kein klassischer Unterricht, stressfrei und ohne Furcht zur Schule – dafür mit jeder Menge Eigenmotivation, Lernerfolgen und Freude? An der vielfach ausgezeichneten Alemannenschule in Baden-Württemberg ist das schon gelebte Praxis. Schulleiter Stefan Ruppaner hat dort im staatlichen Schulsystem eine ganz neue Schulform eingeführt: kein Frontalunterricht, keine starren Prüfungs-Deadlines und keine herkömmlichen Klassenzimmer. Stattdessen prägen zeitgemäße Lehrmethoden den Alltag von Lehrkräften und Schülerinnen und Schülern – losgelöst vom herkömmlichen Modell. In seinem lesenswerten Buch »Das könnte Schule machen« beschreibt Ruppaner, wie er seine Vision einer zukunftsorientierten Schule verwirklicht hat und was sich ändern muss, damit dieses Konzept überall umsetzbar wird. Denn eines ist für ihn klar: Für das Lernen, das unsere Kinder verdienen, braucht es eine echte Revolution.

Stefan Ruppaner wird Passagen aus seinem Spiegel-Bestseller »Das könnte Schule machen« zu den Anfängen der Entwicklungen an der Alemannenschule vorstellen. Im Anschluss wird er die weiteren Entwicklungen an der Schule skizzieren und dazu auch Ausschnitte des Films des Journalisten, Erziehungswissenschaftlers und Filmemachers Reinhard Kahl über die Schule zeigen.

Wir laden alle Interessierten herzlich ein und freuen uns auf eine rege Teilnahme.



Ihr Sebastian Schanz



FREUNDE

des Gymnasiums
Christian-Ernestinum e.V.

1. Vorsitzender:
Prof. Dr. Sebastian Schanz

2. Vorsitzender:
Prof. Dr. Christoph Mundhenke

Schriftführerin:
Thekla Hieber

Schatzmeisterin:
Kornelia Schlamminger

Beisitzer:
Anja Antoniali-Leistner
Peter Lobe



Link zum Dokument

